

1.Mannschaft:

Am Ende stand ein 6:2 (3332:3267) Heimerfolg gegen den SKK Oberlauterbach 2 auf dem Ergebnisschirm, doch der Spielverlauf war mehr als kurios. Bärenstark begann die Anfangspaarung bei den Hausherren, wo Peter Demmelhuber und Andreas Kattinger nach 60 Wurf bereits 81 Holz Vorsprung herauspielten. Doch vor allem bei Andy riss der Faden ab dem dritten Durchgang, am Ende konnte er mit schwachen 516 (360 – 156 – 14) gerade noch einen knappen Vorsprung zum Punktgewinn retten. Peter dagegen konnte sich auf der letzten Bahn nochmals steigern, so dass er nach überragendem Vollenspiel und sehr guten 572 (4066 – 166 – 5) den Mannschaftspunkt verbuchen konnte. Gute Leistungen zeigten dann die beiden Spieler in der Mittelpaarung bei den Hausherren. Hans – Jürgen Vörtl mit 558 (375 – 183 – 6) und der für den verletzten Dalibor Majstorovic spielende Max Kattinger mit 551 (377 – 177 – 7) wussten durchaus zu gefallen, doch gegen das mit Bundesligaergebnissen aufwartende Duo der Gäste, die zusammen genau 1200 Holz spielten, konnte nur ein Satz gewonnen werden. Mit 73 Holz Rückstand ging die Schlusspaarung an den Start, und eigentlich konnte man zu diesem Zeitpunkt maximal auf ein Unentschieden hoffen. Doch das Schlussduo der Gäste erwischte einen ganz schwachen Tag, so dass bereits nach der ersten Bahn fast der komplette Rückstand aufgeholt werden konnte. Beide Spieler der Heimmannschaft hielten ihr Niveau und gewannen insgesamt sieben von acht Satzpunkten. Michael Bachl mit einmal mehr überragendem Abräumspiel ließ im Vollenspiel durch Unkonzentriertheiten doch einiges liegen, mit 559 (360 – 199 – 2) erfüllte er aber sein Soll und holte alle Satzpunkte. Tagesbestleistung bei den Hausherren spielte Benedikt Schmid, der keine Angriffspunkte in seinem Spiel bot und eine mehr als überzeugende Performance zeigte, Endergebnis bei ihm 576 (399 – 177 – 4), allein auf den letzten 60 Wurf 307 (208 – 99 – 1). Mit 6:4 Punkte konnte man nach dem dritten Heimsieg sich vorerst in der oberen Hälfte der Tabelle festsetzen.

Gemischte Mannschaft 1:

Erster gegen Zweiter hieß es im Spitzenspiel der Kreisklasse zwischen der Gemischten Mannschaft 1 und der DJK Aigen. Am Ende konnte man mit 5,5:0,5 (2096:2040) beide Punkte behalten und steht weiter mit weißer Weste und 10:0 Punkten an der Tabellenspitze. Zwei überragende Ergebnisse und zwei eher durchschnittliche Ergebnisse sah man bei den Hausherren, doch letztendlich „stimmte“ die Aufstellung (welche ja die Gäste vorgeben), so dass man fast die Maximalpunktzahl verbuchen konnte. Tagesbestleistung spielte im Anfangsduo Stefan Braumandl, dem lediglich ein paar Fehler zu viel ein noch besseres Ergebnis von 569 (386 – 183 – 9) verhinderten. Wichtig sein Punktgewinn, da sein Gegenspieler ebenfalls der Beste bei den Gästen war (558), doch am Ende setzte sich der Stefan mit im letzten Satz besseren Abräumspiel durch. Nach zwei Bahnen schien Thomas Schwarzensteiner an seine zuletzt gezeigten Leistungen anzuknüpfen, doch auf der zweiten Wurfserie wollte nicht mehr viel klappen, mit 497 (356 – 141 – 13) holte er aber sich seinen Punkt gegen einen an diesem Tag schwachen Gegenspieler. Spannend wurde es im Schlusssduo, als die Gäste nochmals bis auf ein paar Holz ran kamen. Doch vor allem Tobias Stauber konnte sich auf der zweiten Wurfserie um 100% steigern (überragende 307 mit 210 – 97 – 2 auf den beiden letzten Bahnen) und konnte mit starken 555 (380 – 175 – 6) sein Duell gegen einen guten Gästespieler noch zu seinen Gunsten drehen. Dieses Mal im Abräumspiel hatte Abu Safi Schwächen, einfach zu viele Fehler verhinderten ein besseres Ergebnis als 475 (353 – 122 – 19), doch da sein Gegenspieler ebenfalls die gleiche Holzzahl erzielte, teilte man sich den Punkt. Nach den beiden Erfolgen gegen die wohl unmittelbaren Verfolger sollte man weiterhin dran bleiben.

Gemischte Mannschaft 2:

Ohne Probleme gewann die gemischte Mannschaft 2 ihr Spiel in der Kreisklasse A Nord gegen den KC Bernried G1 mit 6:0 (2083:1831), womit man mit 9:1 Punkten weiterhin an der Tabellenspitze steht. In sehr guter Form aktuell Erich Preiß, der mit starken 553 (378 – 175 – 7) Tagesbestleistung spielte. Ihm kaum nachstehend Peter Heide, der mit 542 (376 – 166 – 6) ebenfalls mehr als überzeugen konnte. Routiniert der Auftritt von Ernst Bogner, der mit 522 (361 – 161 – 8) nichts anbrennen ließ. Karl Fischer und Helmut Rainer spielten zusammen 466 (329 – 137 – 16), was aber ebenfalls zum Punktgewinn reichte. Auch für die Gemischte Mannschaft 2 gilt es weiter oben dran zu bleiben.